

Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen



Prank or crime?

Begeht der Mann im roten T-Shirt
eine strafrechtlich relevante
Handlung?



[youtube](#)

Kind erdrückt

Mutter schläft im Krankenhaus
beim Stillen ein und erstickt ihr
Neugeborenes



[stern.de](https://www.stern.de)

Foley

- Im November 2011 wird der Journalist James Wright Foley im Nordwesten Syriens entführt.
- Im August 2014 wird von ISIS Anhängern vor laufender Kamera enthauptet.
- Video wird in WhatsApp-Gruppe geteilt.



Handelsblatt.com, 25.September 2014

Niesanfall-Fall

- Eine 31-jährige Frau hat im Juni wegen eines Niesanfalls einen Autounfall verursacht. Nun hat die Zuger Staatsanwaltschaft sie verurteilt.



[zentralplus.ch](https://www.zentralplus.ch)



Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 18.09.23	Einführung
2	Di 19.09.23	Legalitätsprinzip
3	Mo 25.09.23	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 26.09.23	Deliktsaufbau
5	Mo 02.10.23	Objektiver Tatbestand
6	Di 03.10.23	Objektiver Tatbestand
7	Mo 09.10.23	Subjektiver Tatbestand
8	Di 10.10.23	Subjektiver Tatbestand
9	Mo 16.10.23	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 17.10.23	Rechtswidrigkeit – Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 23.10.23	Rechtswidrigkeit – Notwehr Sonderprobleme Einwilligung
12	Di 24.10.23	Rechtswidrigkeit – Einwilligung/mutmassliche Einwilligung
13	Mo 30.10.23	La visite du Romand, responsabilité pénale de l'entreprise (Yvan Jeanneret)
14	Di 31.10.23	Rechtswidrigkeit – Stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen/Irrtümer

Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
15	Mo 06.11.23	Schuld – Schuldfähigkeit
16	Mo 13.11.23	Schuld – Actio libera in causa und Art. 263
17	Mo 20.11.23	Schuld – Verbotsirrtum
18	Mo 27.11.23	Schuld – Unzumutbarkeit
19	Mo 04.12.23	Versuch
20	Mo 11.12.23	Rücktritt und tätige Reue
21	Mo 18.12.23	Täterschaft und Teilnahme – mittelbare Täterschaft

V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

Deliktsaufbau

Tatbestand	Objektiv – Täter – Tatobjekt („Opfer“) – Tathandlung – Taterfolg – Kausal./Zurechnung	Subjektiv – Wissen/FMH – Wollen/IKN	Unrecht
Rechtswidrigkeit	– Notwehrsituation – Abwehrhandlung	– Abwehrwille	
Schuld	– Schuldfähigkeit – Unrechtsbewusstsein – Zumutbarkeit		Schuld
Weiteres	– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB) – Geringfügigkeit (Art. 52 StGB) – Wiedergutmachung (Art. 53 StGB) – Betroffenheit (Art. 54 StGB)		Strafnotwendigkeit

Deliktsaufbau

Tatbestand	Objektiv – Täter – Tatobjekt („Opfer“) – Tathandlung – Taterfolg – Kausal./Zurechnung	Subjektiv – Wissen/FMH – Wollen/IKN	Unrecht
Rechtswidrigkeit	– Notwehrsituation – Abwehrhandlung	– Abwehrwille	
Schuld	– Schuldfähigkeit – Unrechtsbewusstsein – Zumutbarkeit		Schuld
Weiteres	– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB) – Geringfügigkeit (Art. 52 StGB) – Wiedergutmachung (Art. 53 StGB) – Betroffenheit (Art. 54 StGB)		Strafnotwendigkeit

Tatbestand

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

Aussenseite Handlung

Innenseite Handlung

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

Objektiver Tatbestand

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

Objektiver Tatbestand

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

Täter

- Jedermannsdelikt
- Sonderdelikt



Art. 111 StGB – Vorsätzliche Tötung

Wer vorsätzlich einen Menschen tötet, ...wird mit Freiheitsstrafe nicht unter fünf Jahren bestraft.



StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

Art. 312 StGB – Amtsmissbrauch

Mitglieder einer Behörde oder Beamte, die ihre Amtsgewalt missbrauchen, um sich oder einem andern einen unrechtmässigen Vorteil zu verschaffen oder einem andern einen Nachteil zuzufügen, werden mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft..



StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

Täter

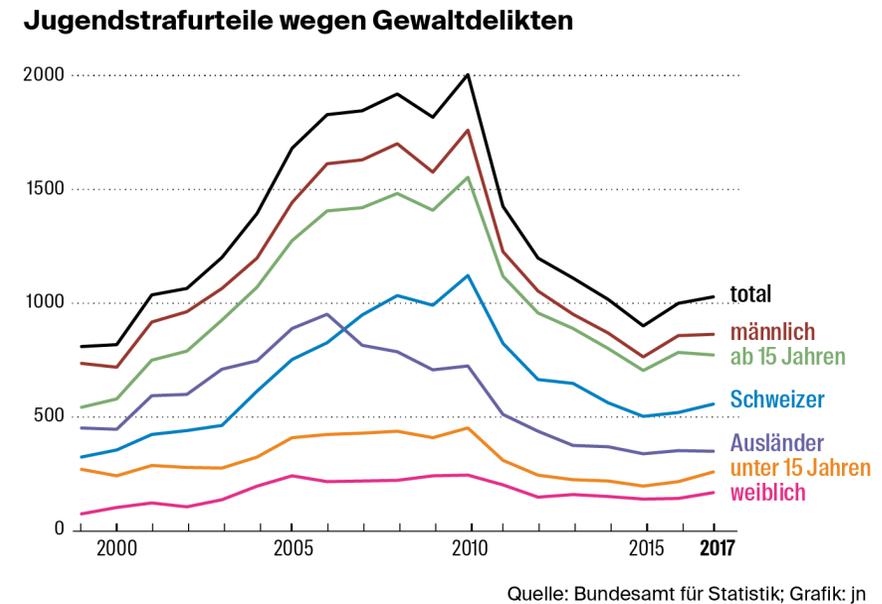
Täter ist natürliche Person



[DPA](#)

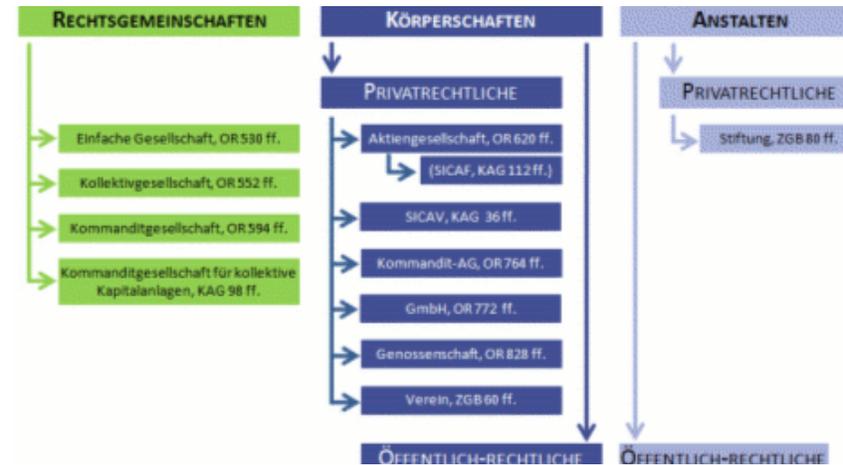
Täter

Jugendliche Täter



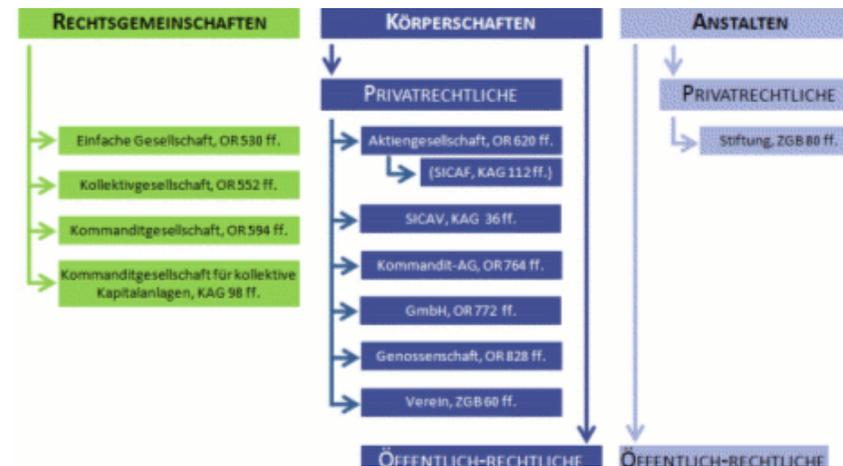
Täter

Können juristische Personen
Täterinnen sein?



Täter

Societas delinquere non potest



Art. 102 – Strafbarkeit Unternehmen

² Handelt es sich dabei um eine Straftat nach den Artikeln 260^{ter}, 260^{quinqüies}, 305^{bis}, 322^{ter}, 322^{quinqüies}, 322^{septies} Absatz 1 oder 322^{octies}, so wird das Unternehmen unabhängig von der Strafbarkeit natürlicher Personen bestraft, wenn dem Unternehmen vorzuwerfen ist, dass es nicht alle erforderlichen und zumutbaren organisatorischen Vorkehrungen getroffen hat, um eine solche Straftat zu verhindern.

StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

The logo consists of the letters 'StGB' in a large, bold, black serif font. Below it, the words 'Schweizerisches' and 'Strafgesetzbuch' are written in a smaller, black, sans-serif font, stacked on two lines. The entire logo is centered within a white rounded rectangle, which is itself centered on a light gray background.

Unternehmen

- SICPA (Herstellerin von Sicherheitsdruckfarben)
- Nicht alle zumutbaren organisatorischen Vorkehrungen getroffen, um Bestechungszahlungen an fremde Amtsträger zu verhindern.
- Busse 1 Mio, Ersatzford. 80 Mio



[Mitteilung Bundesanwaltschaft 27.4.2023](#)

Art. 102 – Strafbarkeit Unternehmen

¹ Wird in einem Unternehmen in Ausübung geschäftlicher Verrichtung im Rahmen des Unternehmenszwecks ein Verbrechen oder Vergehen begangen und kann diese Tat wegen mangelhafter Organisation des Unternehmens keiner bestimmten natürlichen Person zugerechnet werden, so wird das Verbrechen oder Vergehen dem Unternehmen zugerechnet. In diesem Fall wird das Unternehmen mit Busse bis zu 5 Millionen Franken bestraft.



StGB
Schweizerisches
Strafbuch

Unternehmen

- Französische Firma mietet Auto
- Fahrzeug wird geblitzt mit 162km/h bei erlaubte 100km/h
- Mitarbeiter nicht eruierbar
- Bestrafung Unternehmen.



Kantonsgericht Freiburg, 5.1.2005, JdT 2005 I 558.

Yvan Jeanneret

- La responsabilité pénale de l'entreprise
- La Visite du Romand: Lundi 30. octobre 2023, 10.15-12.00h.



V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

Objektiver Tatbestand

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

Tatobjekt

- Das Tatobjekt ist das körperliche Angriffsgegenstand einer Straftat.



Tatobjekt

- Das Rechtsgut ist das ideelle Interesse, das geschützt werden soll.



Tatobjekt

	Tatobjekt	Rechtsgut
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)		
Körperverletzung (Art. 123)		
Sachbeschädigung (Art. 144)		
Urkundenfälschung (Art. 251)		
Beschimpfung (Art. 177)		

Art. 115 StPO – Geschädigte Person

¹ Als geschädigte Person gilt die Person, die durch die Straftat in ihren Rechten unmittelbar verletzt worden ist.

opfer
beratung
zürich

Art. 116 StPO – Opfer

¹ Als Opfer gilt die geschädigte Person, die durch die Straftat in ihrer körperlichen, sexuellen oder psychischen Integrität unmittelbar beeinträchtigt worden ist.

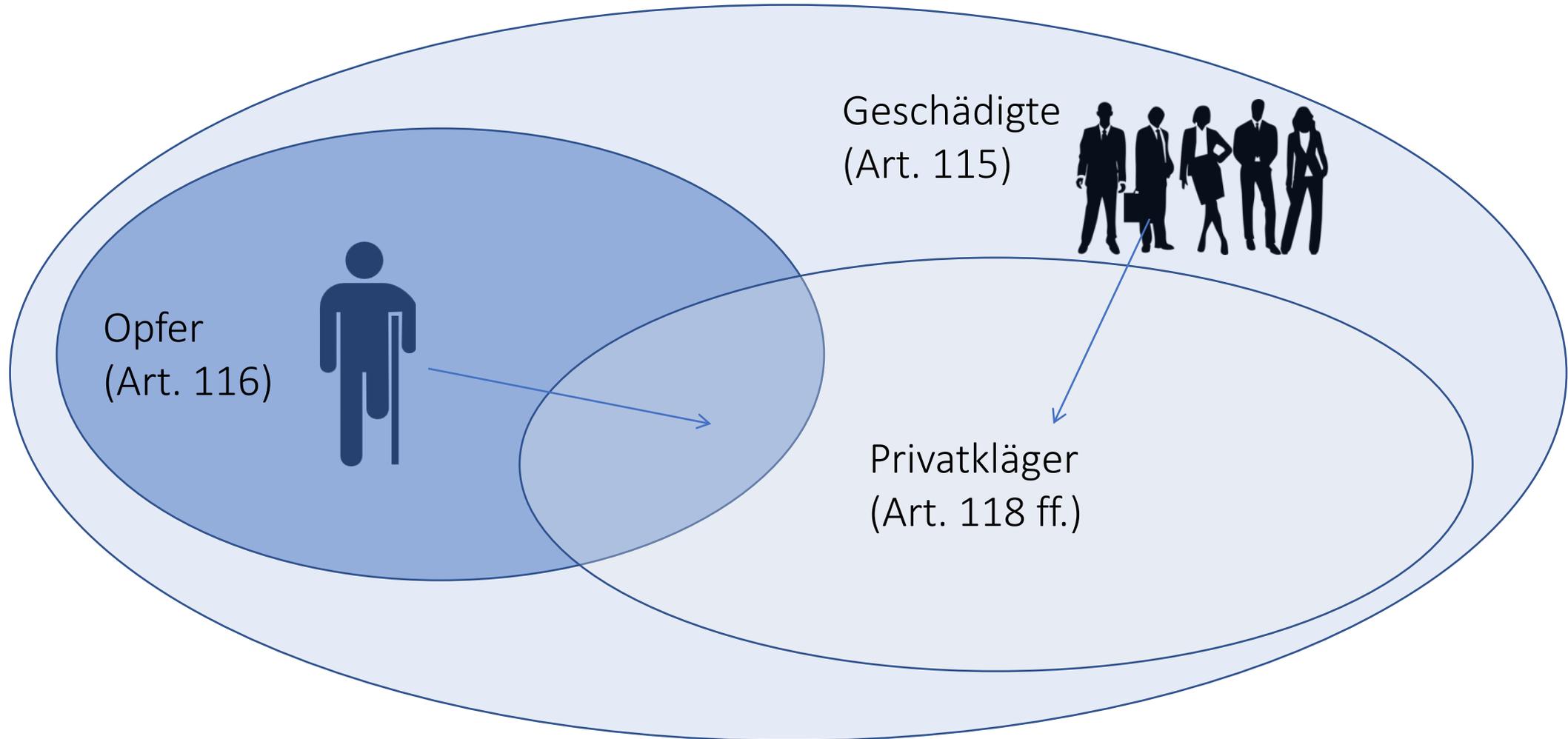
opfer
beratung
zürich

Art. 118 StPO – Privatklägerschaft

¹ Als Privatklägerschaft gilt die geschädigte Person, die ausdrücklich erklärt, sich am Strafverfahren als Straf- oder Zivilklägerin oder -kläger zu beteiligen.

opfer
beratung
zürich

Tatobjekt



V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

Objektiver Tatbestand

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none">– Täter– Tatobjekt– Tatmittel– Tathandlung– Taterfolg– Kausalität/Zurechnung	Subjektiv <ul style="list-style-type: none">– Wissen/FMH– Wollen/IKN
------------	--	--

Tatmittel

- Das zur Tatbegehung verwendete Werkzeug.



Art. 123 – Einfache Körperverletzung

1. Wer vorsätzlich einen Menschen ...an Körper oder Gesundheit schädigt, wird, auf Antrag, mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.
2. Die Strafe ist Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe, und der Täter wird von Amtes wegen verfolgt, wenn er Gift, eine Waffe oder einen gefährlichen Gegenstand gebraucht...



Art. 123 – Einfache Körperverletzung

1. Wer vorsätzlich einen Menschen ...an Körper oder Gesundheit schädigt, wird, auf Antrag, mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

2. Die Strafe ist Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe, und der Täter wird von Amtes wegen verfolgt, wenn er Gift, eine Waffe oder einen gefährlichen Gegenstand gebraucht...



Art. 176 StGB – [Tatmittel Ehrverletzung]

Der mündlichen üblen Nachrede und der mündlichen Verleumdung ist die Äusserung durch Schrift, Bild, Gebärde oder durch andere Mittel gleichgestellt.



Art. 176 StGB – [Tatmittel Ehrverletzung]

Der mündlichen üblen Nachrede und der mündlichen Verleumdung ist die Äusserung durch Schrift, Bild, Gebärde oder durch andere Mittel gleichgestellt.



Art. 140 StGB – Raub

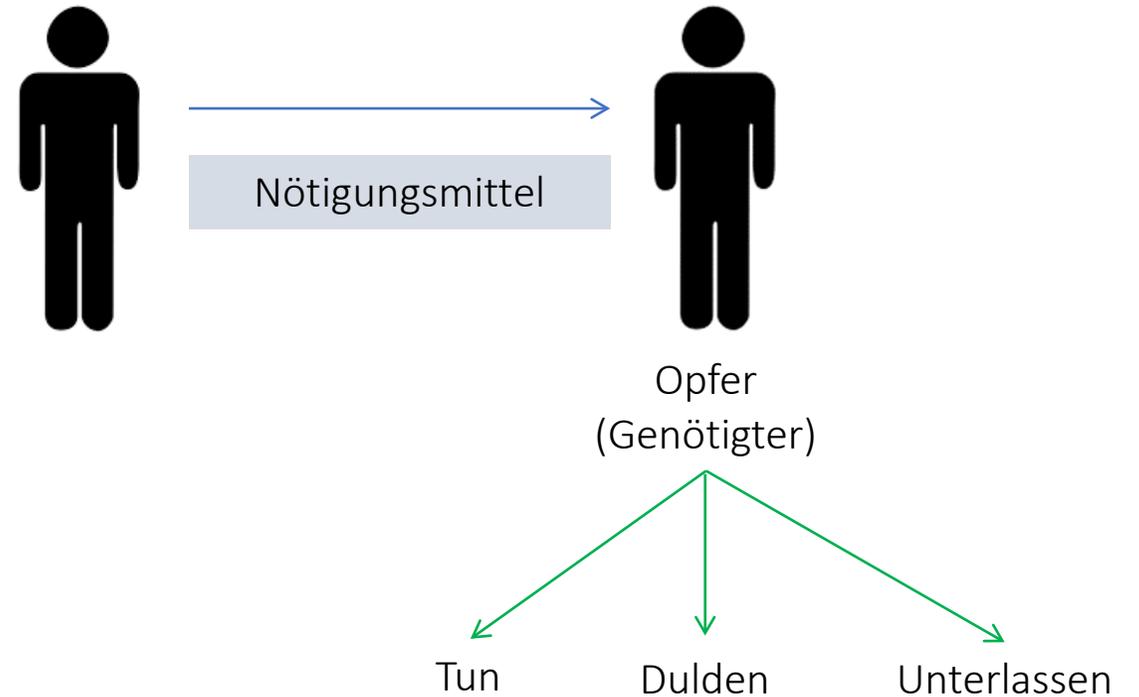
1. Wer mit Gewalt gegen eine Person oder unter Androhung gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben ..., einen Diebstahl begeht, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.



AZ

Art. 140 StGB – Raub

1. Wer mit Gewalt gegen eine Person oder unter Androhung gegenwärtiger Gefahr für Leib oder Leben ..., einen Diebstahl begeht, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.



V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

Objektiver Tatbestand

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

Art. 139 StGB – Diebstahl

1. Wer jemandem eine fremde bewegliche Sache zur Aneignung wegnimmt, um sich oder einen andern damit unrechtmässig zu bereichern, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft.



Art. 139 StGB – Diebstahl

1. Wer jemandem eine fremde bewegliche Sache zur Aneignung wegnimmt, um sich oder einen andern damit unrechtmässig zu bereichern, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft.



Art. 19 BetmG – Strafbestimmungen

Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe wird bestraft, wer...
Betäubungsmittel unbefugt anbaut, herstellt, erzeugt, lagert, versendet, befördert, einführt, ausführt oder durchführt, veräussert, verordnet, verschafft oder in Verkehr bringt...



Art. 19 BetmG – Strafbestimmungen

Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe wird bestraft, wer...
Betäubungsmittel unbefugt anbaut, herstellt, erzeugt, lagert, versendet, befördert, einführt, ausführt oder durchführt, veräussert, verordnet, verschafft oder in Verkehr bringt...



Foley

- Im November 2011 wird der Journalist James Wright Foley im Nordwesten Syriens entführt.
- Im August 2014 wird von ISIS Anhängern vor laufender Kamera enthauptet.
- Video wird in WhatsApp-Gruppe geteilt.



Handelsblatt.com, 25.September 2014

Art. 111 StGB – Vorsätzliche Tötung

Wer vorsätzlich einen Menschen tötet, ...wird mit Freiheitsstrafe nicht unter fünf Jahren bestraft.



StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

Art. 111 StGB – Vorsätzliche Tötung

Wer vorsätzlich einen Menschen tötet, ...wird mit Freiheitsstrafe nicht unter fünf Jahren bestraft.



StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

Tathandlung

- Die 57-Jährige soll im Oktober 2017 nachts ihren Lebensgefährten heimtückisch getötet haben, indem sie zehn Liter kochendes Wasser über den Mann goss.



[dpa](#)

Art. 135 StGB – Gewaltdarstellungen

¹ Wer Ton- oder Bildaufnahmen..., die... grausame Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder Tiere eindringlich darstellen... herstellt, einführt, lagert, in Verkehr bringt, anpreist, ausstellt, anbietet, zeigt, überlässt oder zugänglich macht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

^{1bis} Mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer Gegenstände oder Vorführungen nach Absatz 1... erwirbt, sich über elektronische Mittel oder sonst wie beschafft oder besitzt.



StGB
Schweizerisches
Strafbuch

Art. 135 StGB – Gewaltdarstellungen

¹ Wer Ton- oder Bildaufnahmen..., die... grausame Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder Tiere eindringlich darstellen... herstellt, einführt, lagert, in Verkehr bringt, anpreist, ausstellt, anbietet, zeigt, überlässt oder zugänglich macht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

^{1bis} Mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer Gegenstände oder Vorführungen nach Absatz 1... erwirbt, sich über elektronische Mittel oder sonst wie beschafft oder besitzt.



StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung (Exkurs)
 - a. Handlungslehren
 - b. Handlungsbegriff
5. Taterfolg...

Tathandlung (Exkurs)

- **Handlungslehren:** Worin liegt das Wesen des Unrechts?
- **Handlungsbegriff:** Welche Handlungen sind strafrechtlich relevant?

The logo for the Swiss Criminal Code (StGB) is centered on a light gray rectangular background. It consists of the letters 'StGB' in a large, bold, black serif font. Below this, the words 'Schweizerisches' and 'Strafgesetzbuch' are written in a smaller, black, sans-serif font, stacked on two lines.

StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

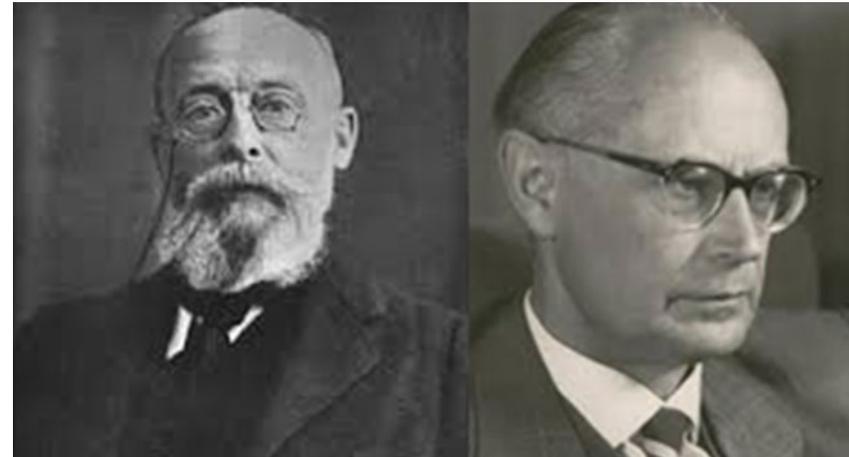
Handlungslehren

Kausale Handlungslehre

Handlung als vom menschlichen Willen getragene Verursachung einer Veränderung in der Aussenwelt

Finale Handlungslehre

Handlung als zweckgerichtetes, vom Willen auf ein Ziel hin gesteuertes Geschehen



Franz von Liszt

Hans Welzel

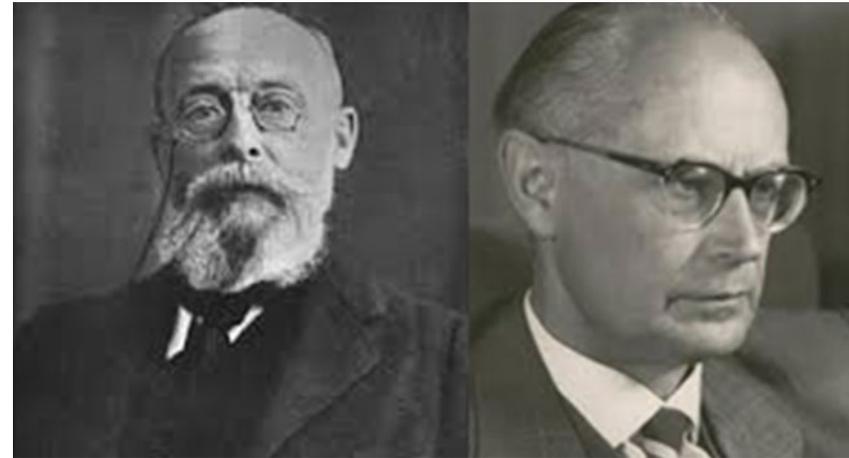
Handlungslehren

Gleich

- Willenssteuerung
- Handlungsbegriff (Strafbarkeit)

Unterschied

- Unrechtsdefinition
- Strafbarkeit Unterlassungen



Franz von Liszt

Hans Welzel

Deliktsaufbau (finale Handlungslehre)

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none">– Täter– Tatobjekt („Opfer“)– Tathandlung– Taterfolg– Kausal./Zurechnung	Subjektiv <ul style="list-style-type: none">– Wissen/FMH– Wollen/IKN	Unrecht
Rechtswidrigkeit	<ul style="list-style-type: none">– Notwehrsituation– Abwehrhandlung	<ul style="list-style-type: none">– Abwehrwille	
Schuld	<ul style="list-style-type: none">– Schuldfähigkeit– Unrechtsbewusstsein– Zumutbarkeit		Schuld
Weiteres	<ul style="list-style-type: none">– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB)– Geringfügigkeit (Art. 52 StGB)– Wiedergutmachung (Art. 53 StGB)– Betroffenheit (Art. 54 StGB)		Strafnotwendigkeit

Deliktsaufbau (kausale Handlungslehre)

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none">– Täter– Tatobjekt („Opfer“)– Tathandlung– Taterfolg– Kausal./Zurechnung	Unrecht
Rechtswidrigkeit	<ul style="list-style-type: none">– Notwehrsituation– Abwehrhandlung <ul style="list-style-type: none">– Abwehrwille	
Schuld	<ul style="list-style-type: none">– Schuldfähigkeit– Vorsatz– Fahrlässigkeit	Schuld
Weiteres	<ul style="list-style-type: none">– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB)– Geringfügigkeit (Art. 52 StGB)– Wiedergutmachung (Art. 53 StGB)– Betroffenheit (Art. 54 StGB)	Strafnotwendigkeit

Finale Handlungslehre

- Axtmörder spaltet seinem Opfer den Kopf.



Finale Handlungslehre

- Zimmermann rutscht die Axt aus der Hand und spaltet einer Fussgängerin den Kopf.





Finale Handlungslehre

- Axtmörder spaltet seinem Opfer den Kopf

Objektives Unrecht identisch
Tödliche Kopfverletzung



Subjektives Unrecht
Gezielte Tötung

- Zimmermann rutscht die Axt aus der Hand und spaltet einer Fussgängerin den Kopf.



Subjektives Unrecht
Versehentliche Tötung

Tathandlung (Exkurs)

- **Handlungslehren:** Worin liegt das Wesen des Unrechts?
- **Handlungsbegriff:** Welche Handlungen sind strafrechtlich relevant?

The logo consists of a white rounded square centered on a light gray background. Inside the square, the text 'StGB' is written in a large, bold, black serif font. Below it, the words 'Schweizerisches' and 'Strafgesetzbuch' are written in a smaller, black sans-serif font, stacked on two lines.

StGB
Schweizerisches
Strafgesetzbuch

Handlung

Die Handlung wird als vom Willen abhängige Körperbewegung definiert.



[Helmut Frister](#), Strafrecht AT4, § 8 N 2

Keine Handlungen sind...

- Charaktereigenschaften
- Gesinnungen
- Gedanken
- Aktivitäten von Tieren
- Naturgewalten
- Unternehmensaktivitäten
- Reflexe
- Schlafbewegung
- Epileptischer Anfall
- Vis absoluta

Mangels *manifestierten* Willens

Mangels *menschlichen* Willens

Mangels *willentlicher* Steuerung

Als Handlungen gelten...

- Automatismen
- Affekttaten (fraglich)
- Trunkenheitstaten



Keine willentliche Steuerung,
ABER Steuerbarkeit

Handlungsbegriff

- Max schubst Patrick in das Auto von Julian. Wie geplant stürzt Patrick und bricht den Seitenspiegel des Wagens ab.
- Strafbarkeit von Patrick?



Handlungsbegriff

- Sich jemanden tot wünschen



Handlungsbegriff

- Nick fährt auf schneebedeckter Landstrasse.
- Plötzlich fahren Kinder mit Schlitten auf die Strasse
- Nick drückt bremst mit voller Kraft, kommt ins Rutschen und erfasst die Kinder.



Diskussion

Liegt hier eine strafrechtlich relevante Handlung vor?

Prank or crime?

Begeht der Mann im roten T-Shirt
eine strafrechtlich relevante
Handlung?



[youtube](#)

Kind erdrückt

Mutter schläft im Krankenhaus
beim Stillen ein und erstickt ihr
Neugeborenes



[stern.de](https://www.stern.de)

Niesen

- Eine 31-jährige Frau hat im Juni wegen eines Niesanfalls einen Autounfall verursacht. Nun hat die Zuger Staatsanwaltschaft sie verurteilt.



Art. 31 SVG – Beherrschen des Fahrzeugs

¹ Der Führer muss das Fahrzeug ständig so beherrschen, dass er seinen Vorsichtspflichten nachkommen kann

SVG

Handlungsbegriff

	Zielgerichtet	Willentlich	Steuerbar	Handlung	Strafbar
					
					
					
					

Handlungsbegriff

	Zielgerichtet	Willentlich	Steuerbar	Handlung	Strafbar
	≠	≠	≠	≠	≠
	≠	≠	✓	✓	✓
	≠	≠	≠?	≠?	≠
	✓	✓	✓	✓	≠?

Zusammenfassung

Handlungslehre

Handlungsbegriff

Tathandlung (Exkurs)

- **Handlungslehren:** Worin liegt das Wesen des Unrechts?
- **Handlungsbegriff:** Welche Handlungen sind strafrechtlich relevant?

Deliktsaufbau (finale Handlungslehre)

Tatbestand	Objektiv – Täter – Tatobjekt („Opfer“) – Tathandlung – Taterfolg – Kausal./Zurechnung	Subjektiv – Wissen/FMH – Wollen/IKN	Unrecht
Rechtmäßigkeit	– Notwehrsituation – Abwehrhandlung	– Abwehrwille	
Schuld	– Schuldfähigkeit – Unrechtsbewusstsein – Zumutbarkeit		Schuld
Weiteres	– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB) – Geringfügigkeit (Art. 52 StGB) – Wiedergutmachung (Art. 53 StGB) – Betroffenheit (Art. 54 StGB)		Strafnotwendigkeit



Tathandlung (Exkurs)

- **Handlungslehren:** Worin liegt das Wesen des Unrechts?
- **Handlungsbegriff:** Welche Handlungen sind strafrechtlich relevant?



V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 18.09.23	Einführung
2	Di 19.09.23	Legalitätsprinzip
3	Mo 25.09.23	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 26.09.23	Deliktsaufbau
5	Mo 02.10.23	Objektiver Tatbestand
6	Di 03.10.23	Objektiver Tatbestand
7	Mo 09.10.23	Subjektiver Tatbestand
8	Di 10.10.23	Subjektiver Tatbestand
9	Mo 16.10.23	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 17.10.23	Rechtswidrigkeit – Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 23.10.23	Rechtswidrigkeit – Notwehr Sonderprobleme Einwilligung
12	Di 24.10.23	Rechtswidrigkeit – Einwilligung/mutmassliche Einwilligung
13	Mo 30.10.23	La visite du Romand, responsabilité pénale de l'entreprise (Yvan Jeanneret)
14	Di 31.10.23	Rechtswidrigkeit – Stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen/Irrtümer

Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
15	Mo 06.11.23	Schuld – Schuldfähigkeit
16	Mo 13.11.23	Schuld – Actio libera in causa und Art. 263
17	Mo 20.11.23	Schuld – Verbotsirrtum
18	Mo 27.11.23	Schuld – Unzumutbarkeit
19	Mo 04.12.23	Versuch
20	Mo 11.12.23	Rücktritt und tätige Reue
21	Mo 18.12.23	Täterschaft und Teilnahme – mittelbare Täterschaft

Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen

